B39

Bewerbung

Initiator*innen: Annabell Louisa Pescher (KV Flensburg)

Titel: **Annabell Pescher**

Foto



Angaben

Alter: 28

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

in den vergangenen zwei Jahren durfte ich mich als Vertreterin der Grünen Jugend im Parteirat besonders für die Belange junger Menschen in unserer Partei einsetzen. Gerade nach Wahlen wurde diese vielfältige Zielgruppe oft pauschalisiert. Mir war es dabei immer ein Anliegen, differenzierte Perspektiven einzubringen und Dialog anzustoßen. Um das fortzusetzen zu können, bewerbe ich mich als reguläres Mitglied des Parteirats.

Die jüngsten personellen Veränderungen geben unserer Partei Raum für eine Neustrukturierung. Sie zeigen: Wir müssen noch stärker mit der Breite unserer Partei in den Austausch gehen, um das Herzstück unserer Partei hervorzuheben - unsere Mitglieder.

Den Parteirat sehe ich als das geeignete Gremium, um gemeinsam mit dem Landesvorstand und dem Vielfaltsrat dafür passende Formate und ein neues grünes Selbstverständnis zu entwickeln.

Das möchte ich dafür angehen:

- **Zukunftsprozess initiieren:** Gemeinsam mit den verschiedenen Gremien unserer Partei möchte ich konkrete Zielsetzungen für die kommenden Jahre erarbeiten, was beispielsweise die Themen Mitgliederwachstum, die Vernetzung mit lokalen Initiativen, die Bindung von Neumitgliedern oder Kampagnen im ländlichen Raum betrifft.

- **Niedrigschwellige Teilhabe fördern:** Durch die Bereitstellung von Mustern für Bewerbungen und Informationen in Leichter Sprache möchte ich Menschen den Zugang zu unseren Parteistrukturen erleichtern.

- **Resilienz und Supervision im Ehrenamt:** Besonders im Hinblick auf die Bundestagswahl im nächsten Jahr und die zunehmenden Belastungen im Ehrenamt will ich einen Fokus auf den Schutz unserer Ehrenamtlichen legen.

Hallo,

ich bin Annabell.

Ich war schon in den letzten beiden Jahren im Partei·rat.

Ich war dort Vertreterin der Grünen Jugend.
Und habe mich besonders für junge Menschen eingesetzt.

Manchmal wurden junge Menschen dabei als eine Gruppe betrachtet.

Die alle eine Meinung haben.

Oder alle das gleiche mögen.

Vor allem nach den Wahlen.

Das fand ich nicht gut.

Ich möchte zeigen:

Junge Menschen haben viele unterschiedliche Meinungen.

Genau wie alle Menschen in unserer Partei.

Jetzt gab es Rücktritte im Bundes·vorstand.

Und in der Grünen Jugend.

Das gibt uns die Chance für einen Neu·anfang.

Mir ist wichtig:
Wir müssen noch mehr mit allen Mitgliedern der Partei sprechen.
Denn die Mitglieder sind das Wichtigste in unserer Partei.

Dafür brauchen wir die richtigen Ideen.

Das nenne ich **Zukunfts·prozess.**

Weil es um die Zukunft unserer Partei geht.

Wir müssen klären:

- Was ist uns besonders wichtig?
- Was wollen wir in den nächsten Jahren schaffen?
- Wo müssen wir noch besser werden?

Dafür brauchen wir dann klare Ziele.

Zum Beispiel:

- Mehr Mitglieder finden,
- Neue Mitglieder besser unterstützen,
- Mehr mit Gruppen vor Ort zusammen·arbeiten,
- Angebote auf dem Land planen,

- Schulungen für Mitglieder anbieten.

Das ist mir auch wichtig:

Teil·habe für alle fördern:

Partei·arbeit soll einfacher werden.

Zum Beispiel durch:

- Erklärungen in einfacher Sprache.
- Bewerbungen zum Ausfüllen.
- Menschen, die einem in der Partei helfen

So können mehr Menschen bei uns mit·machen.

Stress im Ehren·amt verringern:

Ehrenamt bedeutet:

- Man bekommt wenig Geld für seine Arbeit.
- Meistens bekommt man gar kein Geld.
- Meistens helfe ich mit meinem Ehren·amt anderen.

Die Arbeit als Ehren·amtliche ist oft anstrengend.
Besonders vor Wahlen ist das so.
Wir müssen dabei mehr aufeinander schauen.

PDF-Anhang

ANNABELL PESCHER

BEWERBUNG ALS MITGLIED IM PARTEIRAT



Liebe Freund*innen,

in den vergangenen zwei Jahren durfte ich mich als Vertreterin der Grünen Jugend im Parteirat besonders für die Belange junger Menschen in unserer Partei einsetzen. Gerade nach Wahlen wurde diese vielfältige Zielgruppe oft pauschalisiert. Mir war es dabei immer ein Anliegen, differenzierte Perspektiven einzubringen und Dialog anzustoßen. Um das fortzusetzen zu können, bewerbe ich mich als reguläres Mitglied des Parteirats.

Die jüngsten personellen Veränderungen geben unserer Partei Raum für eine Neustrukturierung. Sie zeigen: Wir müssen noch stärker mit der Breite unserer Partei in den Austausch gehen, um das Herzstück unserer Partei hervorzuheben - unsere Mitglieder und deren vielfältige Expertise.

Den Parteirat sehe ich als das geeignete Gremium, um gemeinsam mit dem Landesvorstand und dem Vielfaltsrat dafür passende Formate und ein neues grünes Selbstverständnis zu entwickeln.

DAS MÖCHTE ICH ANGEHEN:

- **Zukunftsprozess initiieren:** Gemeinsam mit den verschiedenen Gremien unserer Partei möchte ich konkrete Zielsetzungen für die kommenden Jahre erarbeiten, was beispielsweise die Themen Mitgliederwachstum, die Vernetzung mit lokalen Initiativen, die Bindung von Neumitgliedern oder Kampagnen im ländlichen Raum betrifft.
- **Niedrigschwellige Teilhabe fördern:** Durch die Bereitstellung von Mustern für Bewerbungen und Informationen in Leichter Sprache möchte ich Menschen den Zugang zu unseren Parteistrukturen erleichtern.
- **Resilienz und Supervision im Ehrenamt:** Besonders im Hinblick auf die Bundestagswahl im nächsten Jahr und die zunehmenden Belastungen im Ehrenamt will ich einen Fokus auf den Schutz unserer Ehrenamtlichen legen.

WERDEGANG

- geboren 10.08.1996 in Neumünster
- 2014 Studienbeginn in Flensburg
- 2017 Parteieintritt nach Landtagseinzug der AfD
- Sonderpädagogin in der Inklusion in Flensburg
- wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung “Pädagogik bei Beeinträchtigung der geist. Entwicklung” an der EUF

GRÜNES EHRENAMT

- Kreisvorsitzende Grüne Flensburg seit 2022
- Sprecherin LAG Bildung seit 2023
- Mitglied im Parteirat Grüne SH seit 2022
- bürgerschaftliches Mitglied im Ausschuss für Bildung und Sport, Kulturausschuss und dem Gleichstellungs-ausschuss in Flensburg

KONTAKT

annabell.pescher@gruene-flensburg.de